

Gemeindekurier

Offizielles Amtsblatt



seiersberg-pirka

Ausgabe 84

Juni 2024



Bürgermeister am Ball:
Alexander Ernst aus Werndorf (li.)
und unser Bgm. Werner Baumann
gehen in die Offensive

Doppelpass für unsere Kinder

Alle Infos schon
jetzt online ▼



Werndorf & Seiersberg-Pirka sind
gemeinsam stark für Kinder

Riesen Schulschlussfest am Hauptplatz mit Sturm Graz, Live Radio u.v.m.

Freitag
05.07.
ab 11:00 Uhr

Am Hauptplatz der Gemeinde findet am letzten Schultag eine Riesen-Schulschlussparty mit tollen Attraktionen wie Vergnügungspark, Snacks und einem Schulschluss-Goodie-Bag statt. Auch ein eigener Exit-The-Room Anhänger sowie beste Live Musik von "Das Getränk" warten auf viele Gäste. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Rückbau der Bahnüber- setzung in Pirka

In den nächsten Wochen wird die Gefahrenstelle im Bereich der Premstätterstraße - GKB Haltestelle rückgebaut und entschärft. Nach tragischen Unfällen im vergangenen Jahr haben Experten die Schließung der Aus- bzw. Einfahrt als effektivste Lösung erkören.

Alle Veranstaltungen auf einen Blick

Erstmals erschienen ist mit dieser Ausgabe des Gemeindekuriers auch der Veranstaltungskurier, der fortan zweimal jährlich alle Veranstaltungen zusammenfasst und in einem übersichtlichen Kalender ordnet. Zusätzlich sind alle Events online.

Ehrungen

für besondere schulische Leistungen

der Gemeinde

werden im Herbst wieder vorgenommen. Anspruchsberechtigte werden gebeten, sich bis 1. September zu melden.

Wer voriges Jahr oder heuer seine ausgezeichnete Lehrabschlussprüfung, das gute Maturazeugnis, eine Sponsionsurkunde oder ein Leistungsabzeichen im Bereich der Blasmusik in der Tasche hat, darf sich freuen, denn im Herbst gibt es von der Gemeinde für diese besonderen schulischen Leistungen wieder bares Geld im Rahmen einer besonderen Ehrung im Auditorium der Gemeinde, sofern man dafür nicht schon ausgezeichnet wurde. Bürgermeister Werner Baumann freut sich dabei besonders, diese tollen Leistungen auch von Seiten der Gemeinde wieder würdigen zu können.

Wer ist dazu anspruchsberechtigt?

All jene, die aktuell mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde gemeldet sind und eine der im grauen Kästchen aufgelisteten Voraussetzungen im Jahr 2023/2024 erfüllt haben und dafür noch nicht geehrt wurden.

Wo sind die Nachweise einzureichen?

Entsprechende Leistungsnachweise sind bis spätestens 1. September bei Frau Martina Kober, (martina.kober@seiersberg-pirka.gv.at) einzureichen.

Wann findet die Ehrung statt?

Die Einladung zur Ehrung im Oktober wird per E-Mail zugesendet.

Besondere schulische Leistungen werden in Seiersberg-Pirka seit vielen Jahren honoriert. Ich freue mich, dass wir auch heuer die tollen Leistungen honorieren können.



Werner Baumann, Bürgermeister

Folgende Leistungen werden honoriert:

- **Lehrlinge, die ihre Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert haben.** € 100,-
- **Maturanten, deren Zeugnis einen Notenschnitt von 1,7 oder darunter aufweist.** € 100,-
- **Studenten anlässlich eines Studienabschlusses.** € 200,-
- **Personen, die ein Leistungsabzeichen in Bronze (€ 40,-), Silber (€ 80,-) oder Gold (160,-) im Bereich der Blasmusik erreicht haben.**



Grobes Foulspiel beim Public Viewing

Ein Fußballfest für rund 1.000 Fans war das Public Viewing am Hauptplatz. Für zwei wird es aber noch ein Nachspiel geben.

Wenn die gestohlenen Gemeinde-Liegestühle nicht bis 5. Juli wieder zurück zum Hauptplatz finden, werden die auf Video aufgenommenen Täter angezeigt.



Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt und wird ausnahmslos verfolgt

Das Sprichwort "Nur Narren Hände beschmieren Tisch und Wände" ist vielen ein Begriff und treffend wie wenige Redewendungen. Zudem darf hier nochmal daran er-

innert werden, dass eine Vielzahl an Bereichen von Kameras überwacht wird und Straftaten ungeachtet davon, wer diese begeht, sofort zur Anzeige gebracht werden.

Veranstaltungskurier

Das neue Format soll Vereine und Veranstalter unterstützen, um ihre Events in Seiersberg-Pirka besser ankündigen zu können. Ein zentraler Online-Kalender auf der Gemeindefseite fasst die Daten darüber hinaus zusammen



Werner Baumann, Bürgermeister

Der aktuellen Ausgabe des Gemeindekuriers beiliegend ist die erste Ausgabe des Veranstaltungskuriers, welcher als Sonderausgabe zukünftig zweimal im Jahr alle Interessierten über Veranstaltungen in der Gemeinde informieren soll. Neben den Terminen selbst findet sich auch eine Information zu den Veranstaltern und den Veranstaltungslocations in diesem Halbjahr. Bürgermeister Werner Baumann sieht darin eine aktive Unterstützung der

Vereine bei der Bewerbung von Veranstaltungen. Für Vereine wird es immer schwerer, Veranstaltungen großflächig und weit genug im Voraus anzukündigen. Der Veranstaltungskurier soll dabei unterstützen und als Werbemittel fungieren. Die Eintragung in den Kalender ist kostenlos, muss aber proaktiv bei der Veranstaltungsmeldung erfolgen. Damit wird auch der Verwaltungsprozess optimiert und die Datenbank aller Events zentral auf der Webseite verwaltet.

Impressum: Medieninhaber & Herausgeber: Gemeinde Seiersberg-Pirka
Redaktion, verantwortlich im Sinne des Mediengesetzes: Bürgermeister Werner Baumann, Design und Konzept: Gemeinde Seiersberg-Pirka
Gesamtherstellung: Gemeinde Seiersberg-Pirka, Hauptplatz 1, 8054 Seiersberg-Pirka,
Bildquellen: Diverse, shutterstock (3), Gemeinde Seiersberg-Pirka (8), Druck:
Druckerei Moser, Zustellung: Gemeindebedienstete

Sommer, Sonne, Seiersberg

In den kommenden Wochen werden im Jugendzentrum Seiersberg viele verschiedene Trendsportarten wie Skateboarding, Spike Ball, Kubb (Geschicklichkeitsspiel), Darts, Balance Boarding und Slacklining Einzug halten. Als besonderes Highlight ist außerdem ein Ausflug ins Jump25 geplant.

Unseren grünen Daumen stellen wir mit dem Bepflanzen und der Pflege des Hochbeets unter Beweis. Dieses versorgt unser Jugendzentrum nicht nur mit frischem Grün, sondern wird uns auch in Zukunft Zutaten für gemeinsame Koch-Nachmittage liefern.

Mit viel Sport, Snacks und coolen Sounds wird am 28.6. im Jugendzentrum Seiersberg ein Gesundheits-Sommerfest gefeiert! Abgerundet wird das



Programm durch einen Skate-Jam (gemeinsames Skaten mit tollen Preisen). Auch im Jugendraum Pirka steht wieder Sport – in Form von Tischtennis- und Federballturnieren – am Programm! Zum gemütlichen Beisammensein im Freien laden unsere neuen Palettenmöbel ein und auch die eine oder andere Karaokeparty erwartet euch. Auch im Jugendraum Pirka wird als Höhepunkt des Sommers beim Sommerfest gefeiert – wir freuen uns auf viele Besucher:innen.

Die genauen Termine und nähere Infos findet Ihr auf unseren Social-Media Plattformen, der Homepage sowie bei uns im Jugendzentrum Seiersberg bzw. Jugendraum Pirka. Wir freuen uns auf Euch!



Achtsamkeits-, Entspannungs- & Meditations- training

Sind Sie häufig von Stress und Hektik überwältigt? Fühlen Sie sich oft getrieben und ruhelos oder haben Schwierigkeiten, nachts einzuschlafen?

Frau Pöll, erfahrene Pädagogin und zertifizierte Trainerin, teilt ihr umfangreiches Wissen in den Bereichen Achtsamkeit, Entspannung und Meditation. Sie lernen, wie Sie mit Übungen wie dem Bodyscan und der Atemmeditation zur Ruhe kommen. Zudem werden Entspannungstechniken wie die Progressive Muskelrelaxation, Autogenes Training und Fantasiereisen vermittelt.

Das Training schult die Körperwahrnehmung und unterstützt dabei, durch bewusste Atem-

techniken zu mehr innerer Ruhe zu finden. Frau Pöll, die sich intensiv mit diesen Themen beschäftigt hat, weiß aus Erfahrung und durch wissenschaftliche Studien, dass diese Praktiken positive Auswirkungen auf die Gesundheit haben können.

Das nächste Training startet am 8.10., und umfasst sechs Einheiten à 1,5 Std. (Weitere Termine: 15.10., 22.10., 05.11., 12.11., 19.11.2024, jeweils von 18:00-19:30 Uhr). Begrenzte Teilnehmerzahl!

Kursort: SOFA-Seiersberg, Feldkirchner Straße 96, 8055 (kostenloser Parkplatz).

Weitere Infos erhalten Sie direkt bei Elisabeth Pöll unter 0664 4544344 oder elisapoell@gmail.com.



Senioren Tageszentrum ist ein Ort der Gemeinschaft und des Austauschs

Im Senioren Tageszentrum Seiersberg steht die Gemeinschaft im Mittelpunkt. Das Angebot ist vielfältig und abwechslungsreich, ganz nach dem Motto „Gemeinsam statt einsam“. Über das Jahr verteilt werden zahlreiche Veranstaltungen und Projekte angeboten, die sowohl unterhaltsam als auch informativ sind.

Die Veranstaltungen reichen von musikalischen Nachmittagen und Messen bis hin zu generationenübergreifenden Projekten, bei denen Jung und Alt zusammenkom-

men. Besonders beliebt sind die informativen Vorträge, die nach vorheriger telefonischer Anmeldung auch der Öffentlichkeit zugänglich sind. Senioren sind herzlich eingeladen, aktiv und agil zu bleiben und an dem abwechslungsreichen Programm teilzunehmen. Ein kostenloser und unverbindlicher Kennenlern-Tag kann ebenfalls vereinbart werden, um die freundliche Atmosphäre und die vielfältigen Angebote des Zentrums kennenzulernen. Tel. 0316/28 78 74-16 erbeten.

Nächste Termine im Tageszentrum:

- 15.07.2024, 14:00 Uhr – Vortrag der Polizei: „Sicherheit im Alter“
- 02.09.2024, 14:00 Uhr – „10 Schritte zur seelischen Gesundheit“, Teil 2

Gutes Geschäft: 5 Liter altes Speiseöl gegen eine Flasche Rapsöl tauschen

Die Gemeindeaktion schont nicht nur unsere Umwelt, sondern schmeckt auch richtig gut. So funktioniert Umweltschutz mit positiven Anreizen und ist made in Seiersberg-Pirka



Werner Baumann, Bürgermeister

Seit heuer gibt es wieder eine Gemeindeaktion, die wohl allen schmeckt. Denn für 5 Liter altes Speiseöl gibt es eine Flasche raffiniertes Rapsöl als Geschenk für die richtige Entsorgung im Altpeiseölkübel am Altstoffsammelzentrum.

Abgegeben werden kann das Altöl während der Öffnungszeiten. Diese wurden wie berichtet erweitert. Dienstags von 07:15-18:00 Uhr. Mittwochs von 11:30-14:30 Uhr sowie donnerstags von 07:15-12:00. Jeden ersten Samstag im Monat von 07:15-12:00 Uhr.



Digital überall

Erfolgreicher Abschluss einer Workshopreihe speziell für Senior:innen

Unter dem Titel „Digital Überall“ bot SOFA Soziale Dienste GmbH zwischen März und Mai 2024 insgesamt fünf kostenlose Workshops zur Stärkung der digitalen Kompetenzen von Senior:innen an. Im Rahmen der Workshops zu den Themenbereichen „Verbunden bleiben“, „Da bin ich daheim“, „In Erinnerungen schwelgen“, „Digital mobil“ und „Ich bin online, sicher!“ gab es neben theoretischen Inputs auch Phasen zum selbstständigen Ausprobieren und zur Beantwortung von individuellen Fragestellungen.

Die Workshops fanden durchgehend sehr großen Anklang, was sowohl die Auslastung als auch die Rückmeldungen zu den einzelnen Workshops,

wie z.B. „Hat mir sehr gut gefallen – danke!“ oder „Mehr Kurse für Pensionist:innen zu machen, wäre wünschenswert“, gezeigt haben.

Eingebettet war die Workshopreihe in eine österreichweite Maßnahme zur niederschweligen Unterstützung von digitalen Einsteiger:innen. Die Initiative Digitale Kompetenzen, die vom BMF, BMAW, BMBWF und BMKOES getragen wird, hat das Ziel, die digitalen Basiskompetenzen in der Bevölkerung sowie die IT-Kompetenzen für die Wirtschaft zu stärken. Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung OeAD ist als zentrale Geschäftsstelle und für die operative Umsetzung der Digitalen Kompetenzoffensive verantwortlich.



Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.gemeindekurier.at

Wenn das SOFA kocht!

Generationenübergreifendes Kochen

mit Jung & Alt

Im April fanden weitere Kochvormittage des generationenübergreifenden Projekts „Wenn das SOFA kocht!“ statt. Eine Kleingruppe von Kindern des Kindergartens Rauscherstraße-Dorfplatz feierte im Seniorenzentrum Kirschenhof gemeinsam mit einigen Bewohner:innen eine „Palatschinken-Party“. Neben einer Frittatensuppe und überbackenen pikanten Palatschinken durfte natürlich auch die süße Variante mit Marmelade und frischem Obst nicht fehlen. Durch die tolle Zusammenarbeit beim Abwiegen der Zutaten, Schneiden der Frittaten, Füllen und Einrollen der Palatschinken verging die Zeit wie im Flug und bei gemütlichem Beisammensein wurden die Gerichte abschließend natürlich auch noch verkostet. Das zweite Highlight im April stand im Kindergarten Heidenreich unter dem

Titel „Gemüsetiger“ auf dem Plan. Eine Gruppe an Tagesgästen des Tageszentrums der Volkshilfe machte sich auf den Weg in den Kindergarten, um gemeinsam eine Gemüsecremesuppe und Porridge mit Früchten zuzubereiten. Ein besonderes Erlebnis war hierbei vor allem die herzliche Begrüßung der Tagesgäste mit einem Begrüßungslied im großen Morgenkreis mit allen Kindern. Dadurch wurden von Beginn an Brücken gebaut und schnell erste Kontakte zwischen Alt und Jung geknüpft. Neben dem gemeinsamen Tun ergaben sich tolle Gespräche, die bewiesen, dass derartige Projekte einen großen Gewinn für beide Generationen darstellen.



Gemeinsam statt einsam, ist unser Leitspruch für Aktionen wie diese, die Sofa als 100% Tochterunternehmen der Gemeinde in unserem Auftrag umsetzt.



Werner Baumann, Bürgermeister

Wir möchten uns noch einmal bei den teilnehmenden Einrichtungen fürs Mitmachen bedanken! Weitere Koch-Events folgen in Kürze und alle Rezepte werden abschließend in einem Kochbuch, inkl. wertvoller Informationen einer TCM-Ernährungsberaterin, veröffentlicht. Das nächste Highlight, bei dem mit Jugendli-

chen gekocht haben, fand am 27.5. im Rahmen des „Girls Day“ im Jugendzentrum Seiersberg statt – schaut gerne bei den nächsten Terminen vorbei. Alle Events unter www.sofa-home.at



Informationen aus erster Hand erhalten Sie auch von unseren Social Media Kanälen

Kennen Sie schon ...

... „SOFA on Tour – den Bildungspodcast der Gemeinde für Eltern, die es wissen wollen“

Meist ist der Familienalltag durchgetaktet und es bleibt wenig Zeit, sich Informationen zu relevanten Themen zu suchen oder lange Artikel und Fachzeitschriften zu lesen. Aus diesem Grund wurde der Podcast „SOFA on Tour – der Bildungspodcast für Eltern, die es wissen wollen!“ ins Leben gerufen und ging pünktlich zu Schulbeginn am 11. September 2023 online. Eine gute Möglichkeit, sich Informationen zu verschiedenen familienrelevanten Themen zu holen – bequem und einfach, egal ob zu Hause oder unterwegs.

Der Podcast „SOFA on Tour – der Podcast für Eltern, die es wissen wollen!“ ist eine digitale und

barrierefreie Erweiterung des bereits bestehenden Elternbildungsangebots „Zukunftsscheck“, welches aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt wird und leistet einen weiteren Beitrag zur Regionalentwicklung im Steirischen Zentralraum.

Er holt Expert:innen aus unterschiedlichen Bereichen vor den Vorhang und bietet informative Beiträge zu relevanten Themen für Eltern und Erziehungsberechtigte, wie z.B. der Trotzphase, der Gefühlswelt oder auch dem Umgang mit Social Media. Auf sehr persönliche Art und Weise und dank der charmannten Begleitung durch unseren Host Oliver Zeisberger gewürzt mit einer



Mit der Idee Kurse und Informationsveranstaltungen als Podcasts unabhängig von Ort und Zeit und vor allem kostenlos zugänglich zu machen geht Seiersberg-Pirka neue Wege und darauf sind wir stolz.



Werner Baumann, Bürgermeister

ordentlichen Prise Humor, erhalten interessierte Eltern wertvolle Tipps und Anregungen für die Herausforderungen des Alltags. Eine neue Folge erscheint jeweils am Ende des Monats. Hören Sie gleich rein und abonnieren Sie uns: beigefügten QR-Code hier einfügen

Neben dem Podcast bietet das interkommunale Elternbildungsangebot „Zukunftsscheck“ natürlich auch weiterhin ein umfangreiches Vortrags-

und Workshopangebot in den Gemeinden Seiersberg-Pirka, Kalsdorf bei Graz, Werndorf und Haselsdorf-Tobelbad und startete im März 2024 mit spannenden Themen ins neue Semester. Nähere Infos erhalten Sie unter www.zukunftsscheck.at oder unter 0664/ 88 52 49 77.



Finale Phase im Prozess „familienfreundliche Gemeinde“

Bereits im Februar fand die Auftaktveranstaltung zum Re-Audit familienfreundliche Gemeinde und kinderfreundliche Gemeinde statt, um gemeinsam mit einer Projektgruppe, bestehend aus Vertreter:innen der Kommunalpolitik und interessierten Bürger:innen, den IST-Stand der Leistungsangebote der Gemeinde zu erfassen.

Darauf folgend fand im Zeitraum zwischen März und April eine Fragebogenerhebung statt, um die Zufriedenheit der Bevölkerung und die Verbesserungswünsche innerhalb der Gemeinde zu erheben.

Die Ergebnisse der Umfrage wurden im Rahmen des 2. Workshops vorgestellt und dienten als Grundlage für die Erarbeitung von Maßnahmen für eine noch familienfreundlichere Gemeinde.



Wir danken allen Beteiligten vielmals für die rege Teilnahme! Damit wird ein wertvoller Beitrag zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit aller Lebensphasen geleistet! Ein besonderer Dank für das entgegengebrachte Engagement gilt der Projektgruppe sowie den am Audit teilgenommenen Gemeinderät:innen! Durch die regen Diskussionen konnte eine Vielzahl von Maßnahmen erarbeitet werden, welche sich unmittelbar auf die Zufriedenheit der Bevölkerung auswirken werden. Die Vorschläge werden im Juli im Gemeinderat

Schritt für Schritt auf dem Weg zur Rezertifizierung als familienfreundliche Gemeinde. Seiersberg-Pirka wird damit auch in Zukunft als Vorreiter für familienfreundliche Projekte Trend setzen. Das ist unser gemeinsames Ziel



Georg Wusser, Obmann des Familienausschusses



vorgestellt und beschlossen, sowie innerhalb der nächsten drei Jahre umgesetzt. Natürlich werden wir Sie auch weiterhin auf

dem Laufenden halten, denn die Zufriedenheit unserer Bürger:innen ist uns ein besonderes Anliegen!



Auch heuer Über 35 Hochstammbäume verteilt um Begrünung im urbanen Raum voranzutreiben

Mit der Aktion binden wir im Jahr ca. 500 kg an CO₂ direkt im urbanen Raum und machen deutlich, dass man Klimaschutz auch mit positiven Ansätzen machen kann.



Foto:Gemeinde

Franz Strommer, Obmann des Landwirtschaftsausschusses

Die Gemeinde Seiersberg-Pirka setzt sich seit Jahren aktiv für die Begrünung unseres Wohnraums ein. Bäume spielen eine unverzichtbare Rolle im ökologischen Gleichgewicht und tragen maßgeblich zur Lebensqualität bei. Sie sind nicht nur dekorative Elemente, sondern erfüllen vielfältige Funktionen, die für das Wohlbefinden von Mensch und Umwelt unerlässlich sind.



Warum Bäume so wichtig sind

- 1. Klimaschutz und Luftqualität:** Bäume sind natürliche Kohlenstoff-Speicher. Sie absorbieren CO₂ aus der Atmosphäre und tragen so zur Reduktion der Treibhausgase bei. Darüber hinaus produzieren sie Sauerstoff und filtern Schadstoffe aus der Luft, was zu einer verbesserten Luftqualität beiträgt.
- 2. Schattenspende und Temperaturregulierung:** An heißen

Sommertagen bieten Bäume wohlthuenden Schatten und helfen, die Umgebungstemperaturen zu senken. Dies reduziert den Bedarf an Klimaanlage und trägt somit zur Energieeinsparung bei.

3. Lebensraum und Artenvielfalt: Bäume bieten Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Sie fördern die Biodiversität und tragen zur Erhaltung eines gesunden Ökosystems bei.

4. Ästhetik und Erholung: Grüne Bereiche mit Bäumen verbessern das Erscheinungsbild unserer Gemeinde und bieten den Bewohnern Orte der Erholung und Entspannung.

Verantwortung der Gemeinde

Unsere Gemeinde nimmt ihre Verantwortung ernst und setzt sich kontinuierlich für die Pflanzung und Pflege von Bäumen ein. Dieses Engagement zeigt sich in vielfältigen Aktionen und Projekten. Besonders hervorzuheben ist die jährliche Aktion für Waldbesitzer, die vom Gemeinderat Strommer initiiert wurde. In diesem Jahr ging die Gemeinde noch einen Schritt weiter: Über 35 großstämmige Bäume, bereits 2-3 Meter hoch, wurden an Bürger:innen verschenkt, die über einen eigenen Garten verfügen. Diese Initiative soll nicht nur die öffentlichen Grünflächen, sondern auch private Gärten in urbane Oasen verwandeln.

Beteiligung der Bürger:innen

Die Resonanz auf diese Aktion war überwältigend. Zahlreiche Bürger:innen haben die gespendeten Bäume in ihren Gärten gepflanzt und somit einen wichtigen Beitrag zum städtischen Grün geleistet. Die neuen Schattenspende- und Kohlenstoff-Speicher-Kraftwerke wurden mit Begeisterung aufgenom-

men, und viele Bürger:innen haben der Gemeinde als Dankeschön Fotos ihrer gepflanzten Bäume geschickt. Diese Beteiligung zeigt, dass das Bewusstsein für die Bedeutung von Bäumen in unserer Gemeinde stark verankert ist. Jeder gepflanzte Baum trägt dazu bei, unser Lebensumfeld grüner und lebenswerter zu gestalten.

Fazit

Die Pflanzung von Bäumen ist eine Investition in die Zukunft. Sie bringt unmittelbare Vorteile für das Klima, die Umwelt und die Lebensqualität in unserer Gemeinde. Die Verantwortung liegt nicht nur bei der Gemeinde, sondern auch bei jedem Einzelnen von uns. Durch gemeinsames Engagement können wir Seiersberg-Pirka zu einem noch schöneren und nachhaltigeren Ort machen. Wir danken allen, die sich an der diesjährigen Aktion beteiligt haben, und freuen uns auf viele weitere Projekte in der Zukunft, so der Landwirtschaftsausschussobmann Strommer.



Picturecredit: Minervastudio - Freepik.com

Verpflichtende Hundeabgabe pro Tier und Jahr

In Seiersberg-Pirka ist - so wie in den Umlandgemeinden auch - eine Abgabe pro Hund und Jahr zu entrichten. Dabei werden jeweils am 15. April pro Hund € 60,00 fällig. Eine entsprechende Rechnung wird bis Ende März an die Hundebesitzer gesendet.

Verpflichtende Anmeldung

Im Rahmen der verpflichtenden Anmeldung des Hundes im Gemeindeamt ist ein Nachweis der Hundehaftpflichtversicherung, samt Registernummer des Stammdatensatzes sowie ein Hundekundenachweis (HKN) oder Nachweis, dass in den letzten 5 Jahren ein Hund gehalten wurde, vorzulegen. Sofern kein

Hundekundenachweis vorgelegt werden kann, ist dieser binnen einem Jahr nachzureichen. In der Zwischenzeit wird die Hundeabgabe um 100% (€ 120,00) erhöht.

Vergünstigte Abgabe

Für Jagd-, Wach- & Berufshunde beträgt die Abgabe im Jahr € 30,00.

Wenn eine Begleithundeprüfung erfolgreich abgelegt und der Nachweis der Gemeinde vorgelegt wird, reduziert sich die Hundeabgabe auf € 30,00 pro Jahr.

Details zur Hundeabgabenordnung finden Sie direkt auf der Gemeindehomepage www.gemeindekurier.at oder über den folgenden QR-Code.



Picturecredit: Pixedarts2 - Freepik.com

Eigentümer sind zum Rasenmähen verpflichtet

Bienen- und Blumenwiesen sind wichtig für die Natur und richtig angelegt auch eine Augenweide. Leider werden unter dem Deckmantel des Artenschutzes oft die Pflichten der Grundstückseigentümer vernachlässigt, die ein zumindest zweimaliges Mähen des eigenen Grundstückes pro Jahr vorsehen. Als Frist und damit spätesten Termin für den ersten Mähvorgang ist der 1. Juli festgelegt und der 15. September für den zweiten Durchgang gemäß §41 Abs. 1 Stmk. Gemeindeordnung idGF sowie dem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss aus dem Jahr 2018 fixiert. Das Ziel dahinter ist die Hintanhaltung der Unkrautvermehrung sowie Eindämmung von Schneckenplagen. Ausgenommen sind aus dieser Verordnung land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke. Das Zuwiderhandeln wird als Verwaltungsübertretung geahndet und gem. §101c Abs. 1 der steiermarkweit geltenden Gemeindeordnung mit einer Geldstrafe bis zu € 1.500,- von der Bezirkshauptmannschaft geahndet.

StVO regelt Aufgaben von Grundstückseigentümern klar

Heckenschnitt als Anrainerpflicht

In der Sommerzeit häufen sich Beschwerden von Verkehrsteilnehmern und Anrainern über sorglosen Wildwuchs an Grundstücksgrenzen. Was oft zu Meinungsverschiedenheiten führt, regelt der Gesetzgeber klar, denn laut der StVO haben Grundstückseigentümer, deren Anwesen an einer Straße angrenzt, die Pflicht, den Gehsteig und Gehweg sauber zu halten. Bei Wohnstraßen ohne Gehweg gilt diese Verpflichtung für einen 1 m breiten Streifen entlang der Grenzen.

Der Gesetzgeber präzisiert insbesondere im §91 für Anrainer mit Bäumen und Einfriedungen entlang der Straße: „Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, die freie Sicht

über den Straßenverlauf oder die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Ein Anspruch auf Entschädigung für die Ausästung oder Beseitigung besteht nur bei Obstbäumen, die nicht in den Luftraum über der Straße hineinragen. Über die Entschädigung entscheidet die Behörde nach den Bestimmungen des „Eisenbahnteilungsgesetzes 1954.“

Selbstverständlich betroffen sind auch Bäume oder Einfriedungen, die über die eigene Grundstücksgrenze hinaus gehen.



Der Gefahrenbereich rund um die GKB Kreuzung in der Premstätter- straße wird rückgebaut

Nach der Sanierung des Gleiskörpers durch die GKB wird nun der Rückbau des Kreuzungsbereiches erfolgen.



Ing. Christian Bachner

Nach den tragischen Verkehrsunfällen an der GKB Haltestelle in Pirka in der Vergangenheit endlich mit dem Rückbau der Kreuzungssituation begonnen werden. Experten erwarten dadurch den schnellstmöglichen und effektivsten Ansatz, um die Gefahrenstelle zu entschärfen.



Foto: Die Grünen | Wolfgang Raback

Doppelt so viele Räder Toller Erfolg beim 2. Radcheck der Grünen

Damit das Radfahren nicht nur Spaß macht und das Klima schont, sondern auch technisch sicher ist, machen Radchecks wie dieser Sinn.

Foto: Hofer-Luke IG-fotografie
Wolfgang Raback, Vorstandsmitglied

Am 27. April fand bereits zum 2. Mal der von Gemeindevorstand Wolfgang Raback zusammen mit der Gemeinderätin Rosemarie Slamar-Klaus und Gemeinderat Helmut Simoner organisierte Rad-Check auf unserem Hauptplatz statt. Ca. 100 Bürger:innen nutzten bei schönstem Wetter die kostenlose Gelegen-

heit, um ihr Fahrrad auf Verkehrstauglichkeit zu prüfen. Kleinere Servicearbeiten wurden von den Experten der in Seiersberg-Pirka ansässigen Firma CP Radlshop gleich vor Ort durchgeführt. Die vielen positiven Rückmeldungen sorgen ganz bestimmt dafür, dass wir auch im kommenden Frühjahr wieder einen Rad-Check durchführen werden.

Berg- und Naturwacht: Gemeinsam für eine saubere Gemeinde, jedes Jahr im Rahmen des steirischen Frühjahrsputz

Am Samstag, dem 27. April brachen rund 100 Bürger:innen unserer Gemeinde im Rahmen der Flurreinigung 2024 von beiden Wirtschaftshöfen auf, um Gutes zu tun.

Ziel war es, ganz nach dem Motto „viele Hände rasch ein Ende“, unsere Gemeinde von achtlos weggeworfenem Müll entlang der Straßen und Wege zu befreien. Unter den fleißigen Helfern befand sich naturgemäß auch unser Ortschef, Bürgermeister Werner Baumann, der seine Freude über das große Engagement der vielen fleißigen Gemeindemitglieder, welche auch heuer

von den Feuerwehren und der Berg- und Naturwacht unterstützt wurden, ausdrückte. Baumann freute sich besonders über das Engagement der jüngeren Generation: "Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele junge Leute heute hier sind. Ihre Teilnahme ist nicht nur heute eine große Hilfe, sondern fördert auch das eigene Bewusstsein für die Bedeutung einer sauberen und gepflegten Natur in der Zukunft." Diese Aktion bot somit eine ausgezeichnete Plattform für nachhaltiges Verhalten und Umweltschutz in der Gemeinde. Als Dankeschön für die freiwillige Arbeit wurden alle Helferinnen und Helfer zu einer herzhaften Jause eingeladen,



Unsere Wege und Flure sauber zu halten, ist wichtig. Ein großer Dank auch an die Berg- und Naturwacht, die diese Veranstaltung seit Jahrzehnten in Seiersberg-Pirka mitbegleitet.

Foto: Hofer-Luke IG-fotografie
Werner Baumann, Bürgermeister

Nicht reden, sondern selbst anpacken, ist die Devise beim Umweltschutz. Ich freue mich, dass so viele Bürger:innen aktiv geworden sind und uns unterstützt haben.

Foto: Hofer-Luke IG-fotografie
Karl Heinz Irrasch, Umweltreferent

die von den Grillmeistern des Wirtschaftshofes zubereitet wurde. Das gemeinsame Essen bot darüber hinaus eine schöne Gelegenheit, sich auszutauschen und weiter zu vernetzen. Die erfolgreiche Flurreinigungsaktion zeigt einmal mehr, wie durch gemeinschaftliches En-

gagement positive Veränderungen in der Umwelt bewirkt werden können.

Der Umweltausschuss dankt allen Teilnehmenden für ihren Einsatz und freut sich auf weitere Aktionen, die dazu beitragen, unsere Gemeinde sauber und lebenswert zu erhalten.



Jugend- und Erwachsenentheater Seiersberg-Pirka

Auf ein Neues!

Nach einigen Jahren, coronabedingt, bieten wir erneut ein Theater-Seminar an! Was gibt es Schöneres, als spielerisch Theater zu spielen. Lustige Improvisationen, richtiges Verhalten auf der Bühne und viel viel Spaß erwarten Euch! Die Gemeinde Seiersberg-Pirka und das Im Team Theater fördern dieses Jugend- und Erwachsenentheater und engagierten dafür wieder ihren Regisseur Martin Kollegger.

Inhalte:

Improvisieren von Szenen mit den Schwerpunkten, richtiges Verhalten zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Was braucht die Rolle, die ich verkörpere? Wie soll die Szene weitergehen?

Wohin führen mich die Emotionen? Alles Fragen, auf die wir Antworten finden werden. Für erfahrene Spieler ist vielleicht auch etwas dabei, wenn wir die Frage behandeln: Was passiert bei einem Text-Hänger und wie gehe ich damit um? Das alles und noch viel mehr wird übersät sein mit viel Freude, Spaß und Humor.

Ort: Vereinshaus in der Premstätter Str. 17
Termine: 8 Abende ab Donnerstag, den 12. September 2024 von 17:30 Uhr bis 19:30

Anmeldung und Anfragen:

Ab sofort direkt bei Martin unter der Tel. Nr. 0699 1397 7931 oder Email martin.kollegger@chello.at
Kostenlos aber nicht umsonst!



Innovatives Kindergarten- Projekt bringt Generationen zusammen

Der Kindergarten Heidenreich in unserer Gemeinde hat sich heuer ein besonderes Ziel gesetzt: die Welt der Kinder und die der Erwachsenen näher zusammenzubringen. Große Ziele, die das engagierte Team bestens bewältigt. Dazu führen verschiedene Projekte und Angebote Generationen zusammen und so entsteht ein Voneinander und Miteinander, das für alle Beteiligten bereichernd war und nachhaltig

Es ist wichtig, dass Generationen zusammenkommen und voneinander lernen. Projekte wie dieses stärken nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern tragen auch maßgeblich zu einer nachhaltigen Zukunft bei.



Werner Baumann, Bürgermeister

wirkt. Ein herausragendes und bleibendes Projekt, das großen Anklang gefunden hat, ist die „Reparaturkiste“. Kaputt Spielzeug wird nicht einfach entsorgt, sondern kommt in die Kiste. Eltern oder Großeltern unterstützen nun, indem sie dieses Spielzeug mitnehmen, reparieren und wieder zurückbringen. Durch dieses Projekt wird das Umweltbewusstsein und die Nachhaltigkeit geschärft sowie das gemeinsame Gestalten intergenerativ

vorgelebt. Kindergartenreferent Werner Koch betont die Wichtigkeit solcher Initiativen: „Es ist essentiell, dass wir schon im Kindergarten nachhaltige Projekte realisieren. In Zeiten einer Wegwerfgesellschaft ist es besonders wichtig, Kontrapunkte zu setzen und den Kindern zu zeigen, wie wertvoll Reparatur und Wiederverwendung sind.“

Bürgermeister Werner Baumann hebt ebenfalls die Bedeutung dieser Projekte hervor: „Es ist



wichtig, dass Generationen zusammenkommen und voneinander lernen. Solche Projekte stärken nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern tragen auch maßgeblich zu einer nachhaltigen Zukunft bei. Ich bin stolz auf unsere Kindergärten und die großartige Arbeit, die hier Tag für Tag geleistet wird.“

Projekte wie diese zeigen, wie wir durch gemeinsames Engagement und kreatives Denken eine bessere und nachhaltigere Zukunft für unsere Kinder gestalten können, so der Ortschef abschließend.

Kleine Indianer übernehmen den Kindergarten Rauscherstraße-Dorfplatz

Abwechslungsreiche Spielsituationen fördern die Kreativität und machen das Spielerlebnis noch vielfältiger.



Werner Koch, Kindergarten- & Schulreferent

Am 17. Juni 2024 war es endlich soweit: Im Kindergarten Rauscherstraße-Dorfplatz wurde ein neues Highlight im Außenspielbereich eingeweiht – ein prächtiges Tipi! Dieses einzigartige Zelt, das aus insgesamt 14 Bohnenstangen besteht, wurde von engagierten freiwilligen Helfern aufgebaut und bietet den Kindern eine zusätzliche Spieloase im Garten.



Dank der stabilen Verankerung im Boden ist das Tipi selbst bei stürmischem Wetter sicher und stabil. Ein herzlicher Dank geht an Gemeinderat Franz Strommer, der die Bohnenstangen organisiert hat, sowie an Anton List, der diese großzügig gesponsert hat, so die Leiterin Barbara Pitzl.

Das neue Tipi verspricht viele Stunden Spiel und Abenteuer für unsere Kleinindianer. Wir freuen uns schon auf die fröhlichen Kindergesichter und fantasievollen Spiele im neuen Zelt!

Mit dem perfekten Sprung auf die Leinwand

Anna-Isabel Siefken (20) wohnt in Seiersberg-Pirka als auch in Wien und wurde als ehemalige Wasserspringerin als solche für eine Rolle in einem Film gecastet.

Die 20-Jährige ist am Sprungbrett und Turm groß geworden, über ihre sportlichen Erfolge berichtete die Gemeinde bereits, jetzt folgt das nächste Kapitel.

Aber zuvor ein Blick zurück:

Mit sechs Jahren stand sie zum ersten Mal in luftiger Höhe am Sprungbrett und blickte aufs Wasser. In ihrer Jugend ordnete sie alles dem Leistungssport unter: bis zu sechsmal die Woche Training, internationale Wettbewerbe, Trainingsaufenthalte im Ausland und Mitglied im Österreichischen Kader. Auf all das kann die Steirerin bereits zurückblicken. Nun hat sie als Wasserspringerin auch

ihren großen Auftritt. Bei einer internationalen Ausschreibung für eine Rolle als Wasserspringerin im Film „C'EST PAS MOI“ des französischen Regisseurs Leos Carax konnte sich die Seiersbergerin durchsetzen. Die Freude war riesengroß, vor allem, weil sich das Auswahlverfahren über zwei Jahre gezogen hat. Anfang April 2023 machte sie sich auf den Weg nach Paris, um die spektakulären Bilder mit der Kamera einzufangen. Spektakulär sind die Bilder auf jeden Fall, denn der Regisseur hatte ganz genaue Vorstellungen, wie die Sprünge aus verschiedenen Höhen sein sollen. Für Siefken hieß es deshalb wieder ab ins Training. Denn die gewünschten Sprünge hatte sie in der Welt des Wasserspringens noch nie zuvor gemacht. Aber nicht nur die Vorbereitung auf die Sprünge war intensiv, auch der Dreh am Pariser Becken war

herausfordernd. Nach einem langen Drehtag wurde oft bis spät in die Nacht gefilmt, damit die Lichtverhältnisse optimal waren.

„C'EST PAS MOI“ wurde unter anderem bei den Filmfestspielen 2024 in Cannes nominiert. Das gesamte Team inklusive Anna-Isabel wurde zur Premiere nach Cannes eingeladen.

„Es war spannend, aber auch anstrengend“, so Siefken. Die ersten Bilder, die sie gesehen hat, machen sie auf jeden Fall stolz.

Der Schritt vom Sprungturm auf die Leinwand bringt für die BWL-Studentin mit Schwerpunkt Immobilienwirtschaft, die ebenso im Rahmen des „Study & Fly Programmes“ der AUSTRIAN als Flugbegleiterin tätig ist, noch mehr Bewegung in ihr Leben.

Denn als Teil des Produktionsteams hat An-



na-Isabel eine neue Leidenschaft entdeckt und möchte diese auch in Zukunft weiterverfolgen - sie ist motiviert, den Sprung in die Filmbranche zu wagen. Chapeau und alles Gute für den nächsten großen Sprung!



In Pirka feierte man den Schulabschluss mit einem tollen Fest in der Volksschule

Am 21. Juni fand an der Volksschule Pirka das jährliche Schulschlussfest bei sommerlichen Temperaturen statt. Die beiden vierten Klassen präsentierten Lieder und einen Tanz, in denen sie die Erlebnisse der letzten vier Jahre reflektierten. Sie bedankten sich für die Geschenke der Gemeinde und des Elternvereins, die von Gemeinderat Werner Koch und dem Elternvereinsobmann Bernhard Strohmaier überreicht wurden. Die kulinarische

Versorgung der Gäste übernahmen engagierte Helfer des Elternvereins, die Pommes, Würstchen, Getränke, Kuchen und Kaffee anboten. An verschiedenen Stationen, die von Vereinen und Lehrerinnen betreut wurden, konnten die Kinder sportliche und kreative Aktivitäten ausüben. Das Fest endete abends mit einem Public Viewing der Europameisterschaft, bei dem das abgelaufene Schuljahr und der Sieg der österreichischen Mannschaft gemeinsam gefeiert wurden.





Alle Fotos: Peter Fankl / ig.fotozone

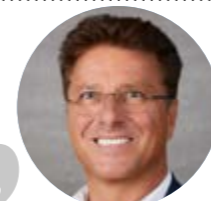
Medialine AG & Gemeinde sichern nach plötzlichem Fortbestand des Sportvereins auch in der Zukunft

Unterstützungs-Aus der Shoppingcity

Letzte Reihe von l.n.r.:
Dr. Markus Löschnigg (Medialine AG),
Bürgermeister Werner Baumann,
Obmann Gerhard Cepin
Yvonne Cepin (Marketing)
Davor:
Christoph Löschnigg (re.) & Valentin Trummer (U10)
Hanna Glawogger (U09)

Gute Nachrichten für die über 180 Kinder und 260 Mitglieder beim SC Seiersberg: Die Medialine AG hat ihren Sponsoringvertrag mit dem Verein um ein weiteres

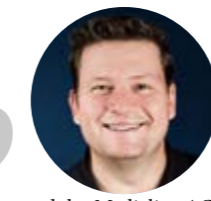
Die Gemeinde unterstützt die Jugendmannschaften des Vereins seit Jahrzehnten, ohne Medialine AG wäre es dennoch schwierig gewesen, den Verein zu halten.



Werner Baumann, Bürgermeister

die Medialine AG nach Vermittlung durch den Bürgermeister als zusätzlicher, privater Sponsor ein, nachdem der bisherige Partner, die Shoppingcity Seiersberg, den Vertrag völlig überraschend aufgelöst hatte und der Verein vor dem finanziellen Aus stand. Der Verein und die erfolgreiche Medialine AG sind beide in Seiersberg-Pirka ansässig und legen großen Wert auf Jugendarbeit. „Es ist uns eine Ehre, den

Es ist uns eine Ehre, den SC Medialine Seiersberg weiterhin zu unterstützen



Dr. Markus Löschnigg, Vorstand der Medialine AG

Jahr verlängert, was das Engagement für die Region, den Breitensport und die Förderung junger Talente unterstreicht. Die Gemeinde Seiersberg-Pirka unterstützt

den Jugendsport des Vereins in Summe als Hauptsponsor, denn für jede gemeldete Jugendmannschaft gibt es Geld von der Gemeinde, was den Fortbestand sichert. Im vergangenen Jahr sprang

SC Medialine Seiersberg weiterhin zu unterstützen“, sagt Dr. Markus Löschnigg, Vorstand der Medialine AG. „Der Verein leistet hervorragende Arbeit in der Jugendför-

derung, und wir sind stolz darauf, einen Beitrag zur sportlichen und sozialen Entwicklung leisten zu können.“ Auch der Bürgermeister Werner Baumann äußert sich positiv: „Die Partnerschaft zwischen der Medialine AG und dem SC Seiersberg ist ein großartiges Beispiel für lokales Engagement und Unterstützung für uns Alle“. Gerhard Cepin, Vereinsobmann des SC Medialine Seiersberg, zeigt sich ebenso erfreut: „Die Unterstützung durch die Medialine AG und vor allem der Gemeinde ist von unschätzbarem Wert. Sie ermöglicht es uns, unsere Jugendarbeit weiter auszubauen und unser Vereinsleben aufrechtzuerhalten.“

Die Unterstützung der Gemeinde und Medialine ist für uns von unschätzbarem Wert



Gerhard Cepin, Vereinsobmann

Verein mit größtem Kinder- und Jugendanteil in der Steiermark Der SC Medialine Seiersberg zählt 260 Mitglieder, darunter 182 Kinder bis zur Altersklasse U15. Damit hat der Verein die größte Anzahl an Nachwuchs in der Steiermark. Zusätzlich zur Jugendarbeit verfügt der Verein über eine Damenmann-

schaft und eine Kampfmannschaft. Der Sportplatz wurde kürzlich erneuert, um optimale Bedingungen zu bieten. Der Verein legt großen Wert auf Zusammenhalt und Gemeinschaft.

Medialine AG – ein IT-Systemhaus mit sozialer Verantwortung

Die Medialine AG ist eines der führenden IT-Systemhäuser in Österreich mit Hauptsitz in Seiersberg-Pirka und Standorten in Wien, Linz, Salzburg und Innsbruck. Das mittelständische Unternehmen beschäftigt rund 40 Mitarbeiter und ist seit mehr als 20 Jahren am Markt tätig. Die Medialine AG ist Teil der inhabergeführten Media-

line Group, die in Österreich, Deutschland und Rumänien IT-Dienstleistungen anbietet. Die Medialine AG sieht der Zusammenarbeit mit dem SC Medialine Seiersberg mit großer Freude entgegen und ist überzeugt, dass diese Partnerschaft positive Impulse für die sportliche Entwicklung in der Region setzen wird.

Am 1. Mai verwandelte sich der Hauptplatz unserer Gemeinde in ein lebendiges Zentrum des Feierns und der Begegnung. Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Seiersberg lud die Gemeinde zu einem großen Frühschoppen ein, der rund 1.500 Besucher anzog. Trotz eines kleinen Schauers war die Stim-

während die Eltern bei der Weinverkostung des Gemeinde-Weins vom Biohof Gottinger neue Geschmackserlebnisse entdeckten. Für musikalische Höhepunkte sorgten die beiden Profimusiker von Grodaus, die mit ihrem Auftritt eine fulminante Darbietung österreichischer Musikgeschichte boten. Zusätzlich gab es eine Fotobox, einen Eiswagen und viele weitere Attraktionen, die für beste Unterhaltung sorgten. Ein bedeutendes

Veranstaltung unterstrich. Besonders erfreulich war die Teilnahme der Nachbargemeinden, allen voran die Freiwillige Feuerwehr Pirka-Windorf, die mit einer großen Abordnung vertreten war. Gemeinsam mit den Seiersberger Kameraden wurde gefeiert und die Freundschaft zwischen den Gemeinden gestärkt.

Bürgermeister Werner Baumann zeigte sich überwältigt vom Zuspruch der vielen Gäste und freute sich, dass der noch junge Hauptplatz als kulturelles Zentrum so gut angenommen wird. In seiner Ansprache betonte er den unschätzbaren Wert der Einsatzorganisationen wie Rettung und Feuerwehr und würdigte ihren unermüdlichen Dienst an der Gemeinschaft.

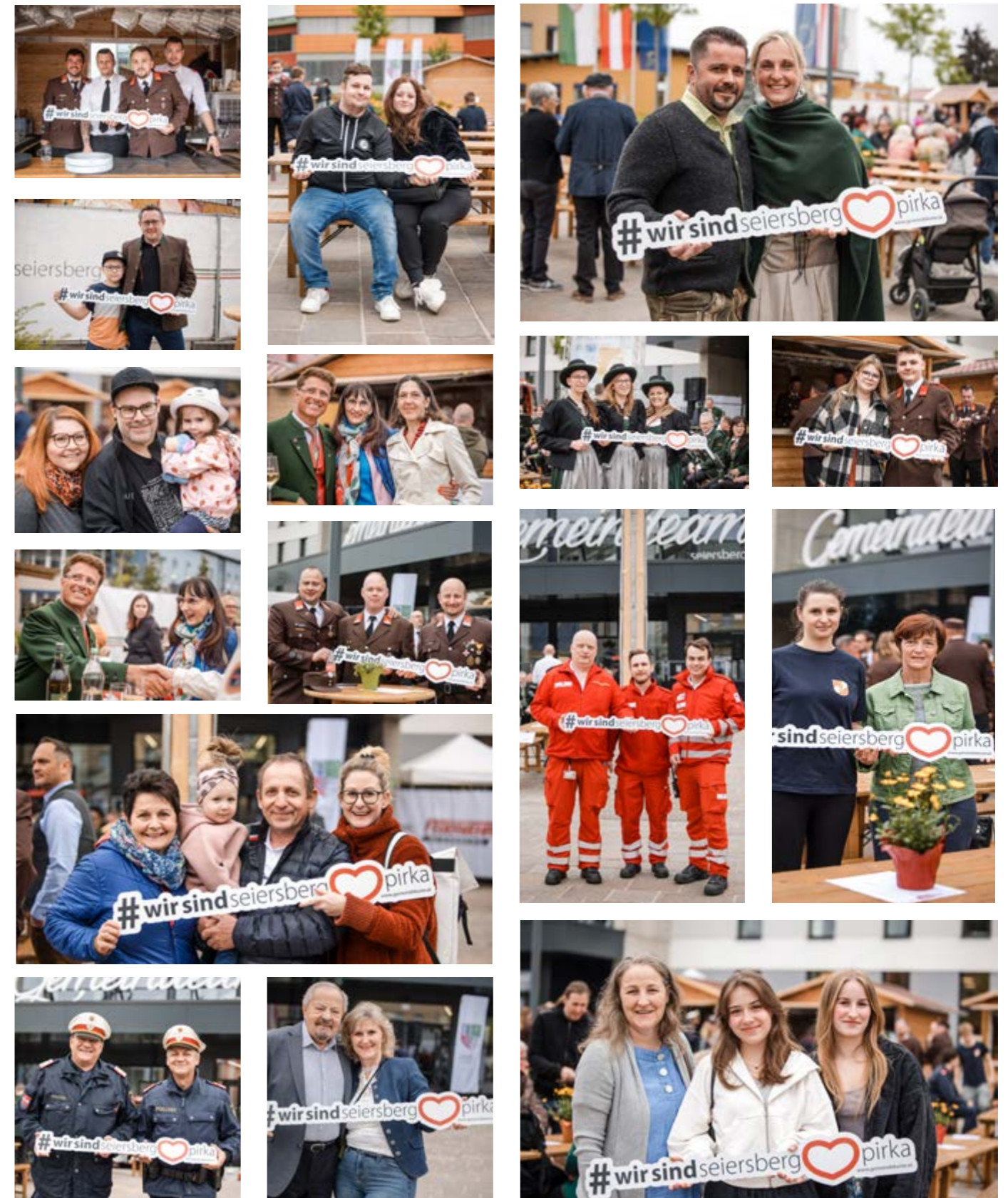
Zum Abschluss der Feierlichkeiten wurden viele Kameraden der Feuerwehr für ihren herausragenden Einsatz geehrt, was den feierlichen Rahmen perfekt abrundete. Die 1. Mai-Feier war ein voller Erfolg und ein schönes Zeichen des Zusammenhalts und der Dankbarkeit gegenüber den Einsatzkräften unserer Gemeinde.

Ein Fest der Gemeinschaft und des Miteinanders

mung ausgezeichnet, und das vielfältige Programm sorgte für Begeisterung bei Jung und Alt. Ein besonderes Highlight war der Vergnügungspark auf dem Schulgelände. Auch konnten sich die Kinder schminken lassen,

Ereignis war die feierliche In-Dienst-Stellung des neuen Kleinrüstfahrzeugs der Feuerwehr Seiersberg, das von Pfarrer Mag. Weingartmann geweiht wurde.

Der Erlös des kulinarischen Angebotes kam den Firefightern aus Seiersberg zugute, was den solidarischen Geist der





Ein Fest in Rot-Weiß-Rot

Mega-Public-Viewing am Hauptplatz

Beim ersten Österreich-Spiel der Europameisterschaft verwandelte sich der Hauptplatz unserer Gemeinde in einen riesigen Fußball-Fansektor.

Denn in Kooperation mit der größten Tageszeitung des Landes, der Kronenzeitung, fand das erste Public Viewing dieser Art in unserer Gemeinde statt. Die Premiere war ein voller Erfolg: Rund 1000 Besucher strömten auf den Hauptplatz, der sich in die Farben Rot-Weiß-Rot tauchte und in eine Atmosphäre voller Euphorie und Teamgeist verwandelte.

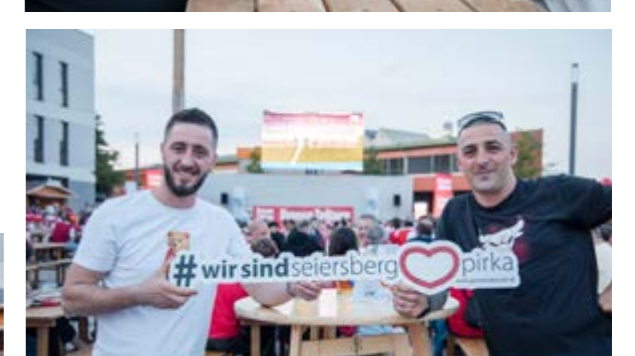
Bürgermeister Werner Baumann zeigte sich be-

geistert von dem enormen Zuspruch: "Es ist großartig zu sehen, wie viele Menschen zusammenkommen, um unser Nationalteam zu unterstützen. Die Stimmung hier auf dem Hauptplatz ist einfach überwältigend." Gemeinsam mit der Nationalteam-Legende Mario Haas drückte Baumann der österreichischen Nationalelf die Daumen und trug somit zur feierlichen und emotionalen Atmosphäre bei. Die Veranstaltung war nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein Beispiel für die besondere Gemeinschaft in der Gemeinde. Dank der Fair-Price-Regel des Bürgermeisters war das Public Viewing zudem

besonders preiswert, was viele Familien und Fußballfans anlockte. Zudem freute man sich, dass die Kosten für die Veranstaltung in Bezug auf die Technik, Übertragung und Lizenz von der Kronzeitung übernommen wurden. Es ist ein tolles Gefühl, so der Bürgermeister, Teil der Krone Fanzone on Tour zu sein und eine Auszeichnung. Die Gemeinde hat bewiesen, dass sie in der Lage ist, große Veranstaltungen zu organisieren und dabei den Gemeinschaftsinn und die Freude am Sport in den Vordergrund zu stellen.









Happy birthday!

Rüstige 100 Jahre wurde Herr Herbert Luger aus Neuseiersberg bereits im März dieses Jahres! Bürgermeister Werner Baumann gratulierte dem Jubilar von Seiten der Gemeinde herzlich mit einem feinen Tröpferl aus den Weinbergen unserer Gemeinde und einem Blumengruß. Prost!

Nächste Gemeinderatssitzung

01. Oktober 18:30 Uhr Gemeinderatssitzungssaal

Notfallnummern

Ärztische Sucht	www.ordinationen.st
Gesundheitsberatung	1450
Apothekennotruf	14 55
Rettung	144
Krankentransporte	14 8 44
Polizeiinspektion Seiersberg-Pirka	059 133 / 6 130
Feuerwehr (Florian Graz Umgebung)	03133 / 122
Steirische Fernwärme	0664 / 61 61 265
Ordnungswache Seiersberg-Pirka	0664 / 85 70 132
Technischer Bereitschaftsdienst	0664 / 83 08 400
Ganztageschule VS Seiersberg (Hr. Sticker)	0664 / 83 08 404
Ganztageschule VS Pirka	0664 / 83 08 431
Beratungszentrum SOFA	0316 / 25 55 05
Senioren Tageszentrum	0316 / 28 78 74

Sprechstunden des Bürgermeisters

Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung bei Frau Silvia Klaus unter der Nummer 0316 / 28 21 11 31

Bürgerservice & Standesamt

0316 / 28 21 11

Im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka, Hauptplatz 1

Mo, Mi und Do
Di
Fr

von 07:00 - 15:00 Uhr
von 07:00 - 18:00 Uhr
von 07:00 - 11:00 Uhr

Altstoffsammelzentrum

0316 / 28 21 11 55

Am Wirtschaftshof Nord, Feldkirchner Straße 96

Di
Mi
Do
jeden ersten Sa. im Monat

von 07:15 - 18:00 Uhr
von 11:30 - 14:30 Uhr
von 07:15 - 12:00 Uhr
von 07:15 - 12:00 Uhr

Anwaltliche Erstberatung

durch die Rechtsanwaltskanzlei KAPP & Partner

Termine auf Anfrage

0316 / 22 59 55

Bauberatung

Ausschließlich n. tel. Voranmeldung

0316 / 28 21 11

Im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka, Hauptplatz 1

Dienstag - 09. 07. 2024
Dienstag - 06. 08. 2024
Dienstag - 10. 09. 2024
Dienstag - 24. 09. 2024

Bücherei

bei der Volksschule Seiersberg, Haushamerstraße

Dienstag, Donnerstag von 12:00 - 18:00 Uhr 0316 / 28 15 44 83

Social Media Kanäle

www.facebook.com/seiersberg
www.instagram.com/seiersberg_pirka
www.youtube.com/GemeindeSeiersbergPirka